FRAGE AM MONTAG

Was haben Sie gepflanzt?



Sabine Fuchs ist Vorsitzende der IG BM-FOTO: HERTGEN Wiebachtal.

RADEVORMWALD Zahlreiche Helfer haben am Samstag auf einer steilen und großen Fläche im Wiebachtal Bäume gepflanzt. In den vergangenen Jahren ist im Gegensatz dazu sehr viel über die Abholzungen auf der als Naturschutzgebiet ausgewiesenen Fläche berichtet worden. Über die Aktion informiert Sabine Fuchs, Vorsitzende der Interessengemeinschaft Wiebachtal, die sich seit einiger Zeit für den Erhalt der Naturfläche und der Wälder an der Wupper-Talsperre im Bereich von Ispingrade einsetzt.

Was haben Sie Samstag gepflanzt? Fuchs Auf einer Fläche an der Grenze zwischen Hückeswagen und Rade haben wir 2000 Buchen gepflanzt.

Was ist das für eine Fläche? Fuchs Auf dem Gelände ist 2010 Holz geschlagen worden. Danach hat

das Gelände ein Privatmann gekauft. Ziel ist es, dort in den nächsten Jahrzehnten einen großen Wald neu entstehen zu lassen.

Warum werden Buchen angepflanzt? Fuchs Unser Ziel ist es, im Wiebachtal dauerhaft den Laubmischwald-Charakter zu festigen und bei der Aufforstung möglichst Mono-Kulturen nur mit Douglasien entstehen zu lassen.

Wer hat die Bäume gepflanzt? Fuchs Die Aktion ist als Social-Day von der Deutschen Bank in Verbindung mit dem Verein Trinkwasserwald finanziert worden. Mitgeholfen haben 45 Mitarbeiter der Bank von Solingen über Remscheid bis Altena – nahezu der gesamte Führungskreis war aktiv, auch Andreas Opitz von der Geschäftsleitung.

Bankmitarbeiter haben gepflanzt? Fuchs Sie haben sich freiwillig gemeldet und sich in der Freizeit für unsere Neuaufforstung eingesetzt.

Warum sind die Bäume an dieser Stelle gepflanzt worden? Fuchs Wir als IG Wiebachtal wollen die abgeholzten Wälder für die Zukunft wieder aufforsten. Da bot sich auf dieser privaten Fläche eine gute Möglichkeit. Wir konnten in Absprache mit dem Forstamt und dem Forstbeamten Bernhard Priggel sowie der Unteren Landschaftsbehör-

Im Wiebachtal sollten weitere Flächen von Privatleuten erworben werden. Gibt es Neues?

de im Kreis tätig werden.

Fuchs Nein. Einen Erwerb weiterer Flächen durch einen Privatmann oder die IG gibt es derzeit nicht. Wir sind jedoch mit dem Besitzer immer wieder mal im Gespräch.

FRAGE DES TAGES

Wolfgang Scholl führte das Gespräch.